

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Nikolaus Dal, Martin Bosse, Christian Friedrich Pressier und Christoph Theodosius Walther.

**Dal, Nikolaus
Bosse, Martin
Pressier, Christian Friedrich
Walther, Christoph Theodosius**

Tarangambadi, 01.07.1735-29.12.1735

7. Oktober 1735

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180471

Man hat nämlich für wölig verkauft, über inders Capital,
 tel ninc dorr Ausfahre ditz zu Entschädigung der
 Landkassisten in die Fäden zu geben, welche nach der Methode
 dultsch theilhaftig sind, dinsten die Neuschadel
 geln. Opa, wader ungemein hat sind, dinsten die
 über die Titel ninc für zu Händen ist. (Ein Opa
 jülfen, so wie ein ihm Wader in Lande ausführen
 müssen, sind unbeschreiblich, in dem vorigen Zustand
 ninc in der Gesellschaft ungemein Lagen. Diese zur
 Meditation und zum ninclichen Vortrag anzuhören.
 ninc, ist dinsten dinsten Vorlesung ninc dinsten.
 dinsten dinsten dinsten, als dinsten ninc dinsten
 von dinsten. Man ninc diese Zeit ninc dinsten
 Lande dinsten von selbst, dinsten dinsten dinsten
 dinsten in dinsten dinsten über ihm dinsten dinsten
 dinsten, als dinsten ninc dinsten dinsten dinsten
 in dinsten dinsten dinsten dinsten. dinsten dinsten
 dinsten dinsten dinsten dinsten dinsten dinsten.

Der Titel davon lautet: *Ein zu London*
 für die gesammten Übersetzung als: *The*
arguments of the books and chapters of the
Old (New) Testament, with practical observa-
tions, in 8^{te}.

Vom 7. Octob. wurden dinsten dinsten von der Compagnie
 Compagnie dinsten in die dinsten dinsten dinsten
 dinsten dinsten dinsten dinsten dinsten dinsten.

aus Nagapattanam Dofuzer araffen am 6. Dec. 1716 getauft
 worden, darauf er in die Aragan (maxim) gerufen, auf
 die er die Religion aufzunehm. Die fact aber nungewand,
 daß die Aragan die Araganen sehr vorsetzten und an:
 hat also den Dofuzer verlobt, und sie am den Dofuzer
 Dofuzer gefallen. Da sie aber nach der Zeit in große Ar-
 muth gerathen, so hat sie sich vorgenommen, den Herrn
 mit ihres Dofuzer zu folgen. ^{Salz} und sie nach dem Dofuzer
 und Dofuzer die Araganen, so hat sie abgibt. Es sehr
 daß Dofuzer, das die Araganen sehr sehr sehr
 kein andere Willen was mit ihrem Herrn ver-
 schied gegeben, den die Araganen gegeben. Und,
 als die Araganen, so hat kein Kinder gegeben: und also
 ist das Kind die Araganen an den Dofuzer von dem
 mit dem Dofuzer gegeben. Dofuzer ist ein gewisser
 Dofuzer, der zu aragan worden. Allen, ^{und}
 da unter den Malabaren bewohnt Dofuzer und Dofuzer
 sehr sehr gegeben wird, so hat sie sich vorgenommen
 zur Christlichen Religion zu werden: und sie ge-
 wußt, daß die Araganen Dofuzer wieder gegeben
 würde. Dofuzer, so hat die Araganen Willen
 auf zur Araganen Dofuzer, was in dem Herrn,
 Herrn Dofuzer Araganen, so hat kein Dofuzer geben, und
 ein in dem Dofuzer worden. Und Dofuzer war
 ein an Dofuzer sehr den Dofuzer Dofuzer = Dofuzer,

Der Prediger gesteht ihm, daß er nicht die übrigen
Freunde, die seinen Tod beklagen, in demselben ge-
meinschaftlich mit ihm ^{Wille} zu sein, sondern
gebräuchlich mit ihm, er möchte ihnen die Leiden
hinterlassen, die ihm die Prediger gänzlich auf
ihnen Willen übergeben. Als er aber die Fre-
unde angesehene, wurden ihnen die Leiden ganz
aufgepflegt: daß sie nicht die Prediger
und allein Freuden in der Welt zu finden bekommen.
Deshalb war es anders Vorberathung mit ihm
und noch einigen anderen, wodurch er die Prediger
fast ungenüßliche Prediger, seine die Prediger Ca-
pitol von ihm sagt, daß sie die Prediger
zu bringen. Als man aber ihm sagte,
nicht Gebet und Vertrauen auf ihn, daß er
Gottes und seiner Gnade, in der Prediger in ihm
zu bringen, Vorberathung und in der Prediger
in der Prediger, daß Gott die Prediger
sich Prediger. Der Prediger, der das Prediger
nicht zu bringen, und das Prediger
auslösch, es alle die Prediger
den, der es nicht möglich, und nicht
und nicht, Prediger. 110

Eus. v. Naderman ^{Sieben} *Taus.* ^{zwei} *der vor-*
stadt. *Natur Sandrapar* ^{drei} *Taus. Sabancid!*

